

Gemeinderat von Zürich**3. Juni 2009****Interpellation**von Marianne Dubs (SP)
Annamarie Elmer (SP)

Seit einigen Jahren wird in Affoltern rege gebaut. Erfreulicherweise ziehen viele Familien in die Neubauten. So dürften bis in einigen Jahren rund 1000 Kinder jeglichen Alters in diesem Gebiet wohnen. Somit ist die Notwendigkeit einer Schulanlage ausgewiesen. Die Stadt besitzt ein Areal, auf dem ein Schulhaus gebaut werden soll. Das neue Schulhaus Ruggächer soll jedoch erst Mitte des nächsten Jahrzehnts realisiert sein. Bis dahin werden die Schülerinnen und Schüler in Züri-Modular Pavillons unterrichtet, was nicht ganz unproblematisch ist.

Deshalb bitte ich den Stadtrat folgende Fragen zu beantworten:

1. Für den Schulunterricht in Züri-Modular Pavillons fehlen Turnhallen, Hallenbad und Mehrzweckraum. Für das kommende Schuljahr ist alles organisiert, aber in den folgenden Jahren wird es unüberwindbare Engpässe geben, da die umliegenden Schulhäuser auch aus allen Nähten platzen. Wie stellt sich der Stadtrat dazu? Wäre eine neue Sportanlage die Lösung?
2. Wie sehen die neuesten Prognosen zur Entwicklung der Schülerzahlen im Quartier aus?
3. Das Schulhaus wurde Ende 2008 wieder in die Finanzplanung aufgenommen. Ist dieser Entscheid nun definitiv oder kann es sein, dass das Schulhaus erneut aus dem Finanzplan gestrichen wird? Falls ja, gibt es dafür ein Notfallszenario?
4. Kann sich der Stadtrat vorstellen, den Neubau schneller zu realisieren? Falls nein, warum nicht?
5. Gibt es schon eine Detailplanung für den Neubau des Schulhauses? Falls ja, wie sieht diese aus? Falls nein, wann beginnt die Planung?

